

ANGEBOTSPROFIL

Marcus Kuhn

Themenangebote

DOKUMENTÜBERSICHT

01 Website	02 Live-Online-Seminare (13 Angebote)
03 Live-Seminare und Workshops (8 Angebote)	

Website

Marcus Kuhn ist Bildungsforscher, Fortbildungsmoderator und Berater für Schulentwicklung mit den Schwerpunkten Künstliche Intelligenz, digitale Transformation, Lehrkräftefortbildung sowie zeitgemäße Aufgaben- und Prüfungskultur. Er verbindet wissenschaftliche Erkenntnisse mit langjähriger Praxiserfahrung in Schulen, Hochschulen und Bildungseinrichtungen.

Seit vielen Jahren begleitet er Lehrkräfte, Schulleitungen und pädagogische Teams bei der Gestaltung von Lern-, Unterrichts- und Entwicklungsprozessen. Sein besonderes Interesse gilt der Frage, wie Schulen auf gesellschaftliche und technologische Veränderungen reagieren können, ohne dabei ihren Bildungsauftrag aus den Augen zu verlieren. Dabei stehen für ihn die Verbindung von wissenschaftlicher Fundierung, praktischer Umsetzbarkeit und nachhaltiger Wirksamkeit im Mittelpunkt.

Weitere Informationen finden Sie unter www.marcus-kuhn.de

SCHWERPUNKTE Künstliche Intelligenz, digitale Transformation, Lehrkräftefortbildung, Aufgaben- und Prüfungskultur	PROFIL Bildungsforscher, Fortbildungsmoderator und Berater für Schulentwicklung
---	---

LIVE-ONLINE-SEMINARE

Übersicht der Live-Online-Seminare

01 Digitaler Stress im Schulalltag: gesund, klar und handlungsfähig bleiben	08 Nudging in Schule: kleine Impulse mit großer Wirkung
02 KI in der Unterrichtsvorbereitung: schneller planen, besser prüfen, gezielter anpassen	09 Onlineseminare lernwirksam gestalten: aktivieren, strukturieren, motivieren
03 Aufgaben- und Prüfungskultur in Zeiten von KI: Leistungen sichtbar machen, Prüfungen weiterdenken	10 PowerPoint für fortgeschrittene Lehrkräfte: unbekannte Funktionen, große didaktische Wirkung
04 Zeitgemäße Aufgaben- und Prüfungskultur: Leistung und Bewertung neu denken	11 Deimplementierung: Platz schaffen für das, was wirklich wirkt
05 KI für Anfänger/-innen: erste sichere Schritte mit ChatGPT, Gemini & Co.	12 Lernmotivation stärken: realistisch, beziehungsorientiert und lernwirksam
06 Agentische KI für Lehrkräfte: <u>Claude</u> als Denk- und Arbeitsassistentz nutzen	13 Future Skills in Schule: Kompetenzen für eine unübersichtliche Welt fördern
07 Agentische KI für Lehrkräfte: <u>Codex</u> als Planungs- und Entwicklungsassistentz nutzen	

LIVE-ONLINE-SEMINAR

1. Digitaler Stress im Schulalltag: gesund, klar und handlungsfähig bleiben

Sie erkennen typische Quellen digitalen Stresses im Schulalltag und entwickeln konkrete Strategien, um Kommunikation, Erreichbarkeit und digitale Arbeitsroutinen bewusster zu gestalten.

Digitale Tools sollen Unterricht und Organisation erleichtern. In der Praxis entstehen jedoch häufig neue Belastungen: Nachrichtenkanäle vervielfachen sich, Arbeitszeiten verschwimmen, Informationsflut nimmt zu und der Anspruch, ständig reagieren zu müssen, wächst. Dieses Online-Seminar ordnet digitalen Stress pädagogisch und arbeitspsychologisch ein und zeigt, wie Lehrkräfte digitale Arbeitsweisen so gestalten können, dass sie entlasten statt zusätzlich Druck zu erzeugen.

Inhalte

- Typische Stressoren digitaler Kommunikation erkennen
- Erreichbarkeit, Kanäle und Reaktionszeiten bewusst steuern
- Digitale Routinen für Unterrichtsvorbereitung, Kommunikation und Organisation entwickeln
- Erste Schritte für Teamvereinbarungen und schulische Kommunikationskultur ableiten

Zielgruppe: Lehrkräfte, Referendar/-innen, Quereinsteiger/-innen, pädagogische Mitarbeitende und Schulleitungen.

LIVE-ONLINE-SEMINAR

2. KI in der Unterrichtsvorbereitung: schneller planen, besser prüfen, gezielter anpassen

Sie erhalten einen aktuellen Überblick darüber, welche KI-Systeme es zurzeit gibt, wie sie im schulischen Alltag sinnvoll eingesetzt werden können und welche Chancen und Grenzen sie für Bildung mitbringen.

Dieses Mitmach-Seminar führt praxisnah in die aktuelle KI-Landschaft ein: von Chatbots über Bild- und Präsentationstools bis hin zu agentischen Anwendungen. Gemeinsam erproben wir typische Nutzungssituationen aus Unterricht, Vorbereitung, Kommunikation und Schulorganisation. Dabei geht es nicht um Technik um der Technik willen, sondern um eine reflektierte Einschätzung: Wo entlastet KI? Wo entstehen neue Risiken? Und wie behalten Lehrkräfte pädagogische Verantwortung, Datenschutz und Qualität im Blick?

Inhalte

- Aktuelle KI-Systeme und typische Einsatzfelder in Schule kennenlernen
- KI praktisch ausprobieren: fragen, verbessern, vergleichen und prüfen
- Vorteile für Vorbereitung, Differenzierung, Feedback und Organisation einordnen
- Nachteile und Risiken wie Fehler, Bias, Datenschutz, Abhängigkeit und Kompetenzverlust reflektieren
- Konkrete erste Einsatzideen für den eigenen schulischen Alltag entwickeln

Zielgruppe: Lehrkräfte aller Schulformen, Referendar/-innen, Quereinsteiger/-innen und Fortbildungsbeauftragte.

LIVE-ONLINE-SEMINAR

3. Aufgaben- und Prüfungskultur in Zeiten von KI: Leistungen sichtbar machen, Prüfungen weiterdenken

Sie klären, wie Aufgaben und Prüfungsformate unter Bedingungen von KI angepasst werden können, damit Leistung weiterhin fair, transparent und lernwirksam sichtbar wird.

Generative KI verändert die Bedingungen schulischer Leistungsaufgaben. Klassische Hausarbeiten, Referate oder schriftliche Produkte lassen sich immer schwerer eindeutig einer Person zuordnen. Dieses Live-Online-Seminar zeigt, wie Aufgaben so weiterentwickelt werden können, dass Prozess, Urteilkraft, Reflexion, Anwendung und Präsentation stärker in den Mittelpunkt rücken. Die Teilnehmenden prüfen eigene Aufgabenideen und entwickeln erste Alternativen für ihren Fachunterricht.

Inhalte

- Veränderte Prüfungsbedingungen durch KI verständlich einordnen
- Klassische Aufgaben auf KI-Anfälligkeit, Anspruch und Lernwirksamkeit prüfen
- Alternative Formate wie Prozessportfolios, mündliche Anteile, Lernprodukte und Reflexionsaufgaben kennenlernen
- Bewertungskriterien und Transparenz für Lernende schärfen
- Eine eigene Aufgabe exemplarisch weiterentwickeln

Zielgruppe: Lehrkräfte aller Schulformen, Fachschaften, Oberstufenteams und schulische Prüfungsteams.

LIVE-ONLINE-SEMINAR

4. Zeitgemäße Aufgaben- und Prüfungskultur: Leistung und Bewertung neu denken

Sie reflektieren, wie Leistung unter Bedingungen von Digitalität und KI fair, transparent und lernwirksam sichtbar gemacht und bewertet werden kann.

Zeitgemäße Aufgaben- und Prüfungskultur ist mehr als eine Reaktion auf generative KI. Sie fragt grundsätzlich danach, welche Kompetenzen sichtbar werden sollen, welche Aufgaben echte Denk- und Transferleistungen ermöglichen und wie Bewertung Lernen unterstützen kann. In diesem Live-Online-Seminar betrachten wir klassische und alternative Formate, prüfen Aufgaben auf Anspruch, Authentizität und KI-Resilienz und entwickeln erste Ideen für eine Prüfungskultur, die Produkt, Prozess, Reflexion und Präsentation sinnvoll verbindet.

Inhalte

- Veränderte Rahmenbedingungen für Leistung und Bewertung durch Digitalität und KI einordnen
- Aufgaben nach Anspruchsniveau, Authentizität und KI-Resilienz prüfen
- Alternative Prüfungsformate und Lernprodukte kennenlernen
- Prozess, Reflexion, Präsentation und Produkt in Bewertung einbeziehen
- Eine eigene Aufgabe oder Prüfungsidee exemplarisch weiterentwickeln

Zielgruppe: Lehrkräfte aller Schulformen, Fachschaften, Oberstufenteams und schulische Prüfungsteams.

LIVE-ONLINE-SEMINAR

5. KI für Anfänger/-innen: erste sichere Schritte mit ChatGPT, Gemini & Co.

Sie gewinnen einen verständlichen Einstieg in Künstliche Intelligenz und können erste einfache Anwendungen für Unterricht und Schulorganisation sicher ausprobieren.

Viele Lehrkräfte spüren, dass KI wichtig wird, wissen aber nicht, wo sie beginnen sollen. Dieses Seminar setzt bewusst niedrigschwellig an. Es erklärt Grundprinzipien generativer KI, zeigt typische schulische Nutzungssituationen und macht sichtbar, was gute Eingaben leisten. Dabei geht es nicht um

Technikbegeisterung, sondern um einen ruhigen, praxisnahen Einstieg, der Sicherheit schafft und Überforderung reduziert.

Inhalte

- Was generative KI kann, wie sie arbeitet und wo sie unzuverlässig bleibt
- Erste Prompts für Planung, Erklärung, Material und Kommunikation formulieren
- Fehler, Halluzinationen und Verzerrungen erkennen
- Datenschutz und personenbezogene Daten einfach einordnen
- Persönliche nächste Schritte für den eigenen Unterricht festlegen

Zielgruppe: Lehrkräfte und pädagogische Mitarbeitende ohne oder mit sehr wenig KI-Erfahrung.

LIVE-ONLINE-SEMINAR

6. Agentische KI für Lehrkräfte: Claude als Denk- und Arbeitsassistentz nutzen

Sie erfahren, wie agentische KI-Systeme komplexere Aufgaben strukturieren, Zwischenschritte planen und Lehrkräfte bei anspruchsvollen Denk- und Arbeitsprozessen unterstützen können.

Während viele KI-Nutzungen bei einzelnen Prompts stehen bleiben, ermöglichen agentische Arbeitsweisen längere, strukturierte Prozesse: recherchieren, entwerfen, prüfen, überarbeiten und dokumentieren. Am Beispiel Claude wird gezeigt, wie Lehrkräfte KI als Assistenz für Unterrichtsentwicklung, Materialprüfung, Feedback, Konzeption und schulische Projektarbeit einsetzen können. Zugleich diskutieren wir Grenzen, Verantwortung und die Frage, welche Aufgaben bewusst beim Menschen bleiben müssen.

Inhalte

- Unterschied zwischen Chatbot-Nutzung und agentischen Workflows verstehen
- Claude für Unterrichtsentwürfe, Aufgabenanalyse und Feedbackprozesse einsetzen
- Materialien iterativ prüfen, verbessern und an Zielgruppen anpassen
- Rollen, Kontextfenster und Arbeitsaufträge sinnvoll strukturieren
- Qualitätskontrolle, Datenschutz und pädagogische Verantwortung sichern

Zielgruppe: KI-interessierte Lehrkräfte mit ersten Erfahrungen sowie Multiplikator/-innen und schulische Entwicklungsteams.

LIVE-ONLINE-SEMINAR

7. Agentische KI für Lehrkräfte: Codex als Planungs- und Entwicklungsassistentz nutzen

Sie lernen Codex als agentische Arbeitsumgebung kennen und prüfen, wie sich damit Materialien, Abläufe, digitale Hilfen und schulische Entwicklungsaufgaben strukturieren lassen.

Codex kann mehr als einzelne Antworten formulieren: Als agentische Assistenz kann es Dateien lesen, Vorschläge ausarbeiten, Materialstände vergleichen, kleine digitale Werkzeuge vorbereiten und Arbeitsprozesse dokumentieren. Im Seminar schauen wir uns an, welche schulischen Aufgaben dafür geeignet sind und wo die Grenzen liegen. Im Mittelpunkt steht ein praktischer, verantwortungsvoller Einsatz: vom Unterrichtsmaterial über Feedbackraster bis hin zu kleinen Automatisierungen für Vorbereitung und Organisation.

Inhalte

- Codex als agentische KI von klassischen Chatbots unterscheiden
- Mögliche Einsatzfelder für Unterrichtsvorbereitung, Materialentwicklung und Organisation erkunden

- Mit vorhandenen Dokumenten, Aufgabenentwürfen oder Tabellen weiterarbeiten
- Chancen, Grenzen und Datenschutzfragen realistisch einschätzen
- Einen eigenen kleinen Codex-Workflow für den Schulalltag skizzieren

Zielgruppe: KI-interessierte Lehrkräfte mit ersten Erfahrungen, Fortbildner/-innen, Multiplikator/-innen und schulische Entwicklungsteams.

LIVE-ONLINE-SEMINAR

8. Nudging in Schule: kleine Impulse mit großer Wirkung

Sie lernen, wie kleine Veränderungen in Umgebung, Sprache und Routinen Verhalten unterstützen können, ohne Druck aufzubauen oder pädagogische Beziehungen zu belasten.

Schule arbeitet ständig mit Erwartungen, Regeln und Routinen. Nudging ergänzt diese Ebene um eine einfache Frage: Wie kann die Lernumgebung so gestaltet werden, dass erwünschtes Verhalten wahrscheinlicher wird? Das Seminar zeigt, wie Hinweise, Standards, Sichtbarkeit, Vereinfachung und soziale Orientierung im Unterricht und im Schulleben wirken können. Dabei werden Chancen und ethische Grenzen ebenso betrachtet wie konkrete Anwendungsideen.

Inhalte

- Grundideen von Nudging und Verhaltensdesign verständlich einordnen
- Nudges für Aufmerksamkeit, Ordnung, Beteiligung und Lernroutinen entwickeln
- Sprache, Raum, digitale Tools und Defaults bewusst gestalten
- Manipulation vermeiden und Transparenz sichern
- Mini-Interventionen für den eigenen Unterricht planen

Zielgruppe: Lehrkräfte, Klassenleitungen, Schulsozialarbeit und pädagogische Teams.

LIVE-ONLINE-SEMINAR

9. Onlineseminare lernwirksam gestalten: aktivieren, strukturieren, motivieren

Sie lernen, wie Online-Seminare so gestaltet werden, dass Teilnehmende nicht nur zuhören, sondern fachlich arbeiten, reflektieren und konkrete nächste Schritte entwickeln.

Gute Online-Seminare entstehen nicht durch mehr Folien, sondern durch klare Dramaturgie, kluge Aktivierung und passgenaue Interaktion. Dieses Seminar richtet sich an Personen, die digitale Fortbildungen, schulinterne Workshops oder Online-Lernangebote gestalten. Im Mittelpunkt stehen Struktur, Beteiligung, Transfer und der Umgang mit typischen Online-Hürden wie Kamera-Müdigkeit, passiven Gruppen und knapper Zeit.

Inhalte

- 90-Minuten-Formate sinnvoll rhythmisieren
- Aktivierende Methoden für Einstieg, Erarbeitung, Austausch und Transfer einsetzen
- Chat, Umfragen, Breakouts und kollaborative Boards lernwirksam nutzen
- Online-Präsenz und Moderationsklarheit stärken
- Transfer sichern und konkrete Anschlussaufgaben formulieren

Zielgruppe: Fortbildner/-innen, Fachleitungen, Schulleitungen, Steuergruppen und Lehrkräfte mit Multiplikationsaufgaben.

LIVE-ONLINE-SEMINAR

10. PowerPoint für fortgeschrittene Lehrkräfte: unbekannte Funktionen, große didaktische Wirkung

Sie entdecken wenig bekannte PowerPoint-Funktionen, die Präsentationen klarer, interaktiver und professioneller machen und eine kluge Didaktik unterstützen.

PowerPoint gehört für viele Lehrkräfte zum Alltag, wird aber häufig nur mit einem kleinen Teil seiner Möglichkeiten genutzt. In diesem Mitmach-Workshop schauen wir uns Funktionen an, die erstaunlich wenige kennen, aber große Wirkung erzielen: für Orientierung, Aktivierung, Visualisierung, Interaktion und einen souveränen Auftritt. Dabei geht es nicht um Effekte um ihrer selbst willen, sondern um die Frage, wie Präsentationen Lernprozesse sinnvoll strukturieren und unterstützen können. Ein Muss für alle, die in Lehre, Unterricht oder Fortbildung regelmäßig mit PowerPoint arbeiten.

Inhalte

- Folienmaster, Layouts und Designsysteme für konsistente Präsentationen nutzen
- Zoom, Morph und interaktive Navigation didaktisch sinnvoll einsetzen
- Trigger, Auswahlbereich und Animationen gezielt zur Aktivierung und Erklärung verwenden
- Präsentationsansicht, Untertitel und Barrierefreiheitsfunktionen kennenlernen
- Eigene Folien direkt überarbeiten und wiederverwendbare Vorlagen entwickeln

Zielgruppe: Lehrkräfte, Hochschullehrende, Fortbildner/-innen und alle, die regelmäßig mit PowerPoint präsentieren.

LIVE-ONLINE-SEMINAR

11. Deimplementierung: Platz schaffen für das, was wirklich wirkt

Sie lernen, wie Schulen Aufgaben, Routinen und Projekte bewusst beenden oder verschlanken können, um Energie für wirksame Entwicklung freizusetzen.

Schulentwicklung wird oft als Hinzufügen verstanden: neue Konzepte, neue Tools, neue Projekte. Gleichzeitig erleben Kollegien Verdichtung, Müdigkeit und das Gefühl, dass nichts mehr wegfallen darf.

Deimplementierung setzt genau hier an. Das Seminar zeigt, wie Schulen prüfen können, was wenig Wirkung entfaltet, welche Routinen Energie binden und wie ein professioneller Stop-Doing-Prozess gelingen kann.

Inhalte

- Deimplementierung als Teil nachhaltiger Schulentwicklung verstehen
- Wirkung, Aufwand und Belastung systematisch betrachten
- Stop-Doing-Kriterien und Entscheidungsfragen kennenlernen
- Kommunikation im Kollegium entlastend gestalten
- Erste Kandidaten für Vereinfachung, Beendigung oder Bündelung identifizieren

Zielgruppe: Schulleitungen, Steuergruppen, Fortbildungsbeauftragte und Lehrkräfte mit Entwicklungsaufgaben.

LIVE-ONLINE-SEMINAR

12. Lernmotivation stärken: realistisch, beziehungsorientiert und lernwirksam

Sie reflektieren, was Lernmotivation im Schulalltag tatsächlich beeinflusst, und entwickeln konkrete Ansatzpunkte für Unterricht, Beziehung und Aufgabenstellung.

Lernmotivation lässt sich nicht einfach anordnen. Sie entsteht in einem Zusammenspiel aus Beziehung, Sinn, Kompetenzgefühl, Autonomie, Rückmeldung und passender Herausforderung. Dieses Seminar übersetzt zentrale Erkenntnisse der Motivationsforschung in alltagstaugliche Unterrichtsideen. Es geht darum,

Marcus Kuhn | Bildungsforschung, Fortbildungsmoderation, Schulentwicklung

Motivation nicht als Eigenschaft einzelner Schüler/-innen zu betrachten, sondern als gestaltbaren Teil von Lernumgebungen.

Inhalte

- Motivation, Interesse und Selbstwirksamkeit unterscheiden
- Aufgaben so gestalten, dass Sinn und Machbarkeit sichtbar werden
- Feedback, Wahlmöglichkeiten und Erfolgserleben lernförderlich einsetzen
- Demotivation ohne Beschämung verstehen und bearbeiten
- Kleine motivationale Interventionen für den Unterricht entwickeln

Zielgruppe: Lehrkräfte, Klassenleitungen, Referendar/-innen und pädagogische Mitarbeitende.

LIVE-ONLINE-SEMINAR

13. Future Skills in Schule: Kompetenzen für eine unübersichtliche Welt fördern

Sie klären, welche Future Skills für Schule besonders relevant sind und wie sie in vorhandenen Unterricht integriert werden können.

Future Skills sind mehr als eine Liste moderner Schlagwörter. Sie beschreiben Fähigkeiten, die Lernende benötigen, um mit Komplexität, Digitalität, Unsicherheit und gesellschaftlichem Wandel umgehen zu können. In diesem Seminar werden Future Skills pädagogisch eingeordnet und mit konkreten Unterrichtsentscheidungen verbunden: Welche Kompetenzen sind zentral? Wie werden sie sichtbar? Und wie lassen sie sich fördern, ohne den Fachunterricht zu verdrängen?

Inhalte

- Future Skills verständlich und schulnah einordnen
- Kritisches Denken, Kollaboration, Kreativität, Kommunikation und Selbstregulation sichtbar machen
- Aufgabenformate und Lernprodukte kompetenzorientiert weiterentwickeln
- KI und Digitalität als Kontext für Future Skills reflektieren
- Erste Transferideen für Fachunterricht und Schulentwicklung formulieren

Zielgruppe: Lehrkräfte aller Fächer, Fachschaften, Steuergruppen und Schulleitungen.

LIVE-SEMINARE UND WORKSHOPS

Übersicht der Präsenz- und Workshopangebote

01 KI in Schule: Orientierung, Unterrichtspraxis und gemeinsame Leitplanken	05 Visionsbildung für Schulen in Zeiten von KI
02 Zeitgemäße Aufgaben- und Prüfungskultur: Leistung und Bewertung neu denken	06 Classroommanagement: klare Strukturen, starke Beziehungen, lernförderliche Routinen
03 Aktivierungsübungen in Schule: Energie, Fokus und Beteiligung gezielt fördern	07 Personalisiertes Lernen in Zeiten von KI und Digitalität
04 Leitbildentwicklung: vom schönen Satz zur wirksamen Orientierung	08 Kollegiumsklima gestalten: Schulentwicklungskonzepte wirksam und tragfähig anlegen

GANZTAGSSEMINAR / SCHULINTERNE FORTBILDUNG

KI in Schule: Orientierung, Unterrichtspraxis und gemeinsame Leitplanken

Dauer: ganztägig | Ziel: gemeinsame Handlungsfähigkeit im Kollegium

Das Kollegium gewinnt einen fundierten Überblick über KI in Schule und entwickelt erste gemeinsame Vereinbarungen für Unterricht, Aufgaben, Kommunikation und Verantwortung.

KI verändert Unterricht, Leistungsnachweise, Vorbereitung, Kommunikation und Schulorganisation. Der Ganzttag schafft eine gemeinsame Wissensbasis und verbindet praktische Erprobung mit pädagogischer Reflexion. Statt einzelner Tool-Tipps entsteht ein schulischer Orientierungsrahmen: Was wollen wir nutzen? Was müssen wir regeln? Wo brauchen wir Schutzräume, Transparenz und gemeinsame Standards?

Inhalte

- Grundlagen generativer KI und aktuelle schulische Einsatzfelder
- Praxisstationen zu Unterrichtsvorbereitung, Material, Feedback und Differenzierung
- Datenschutz, Transparenz, Urheberrecht und professionelle Verantwortung
- Umgang mit KI-Nutzung durch Schüler/-innen
- Entwurf erster schulischer Leitplanken und nächster Entwicklungsschritte

Methodik und Lerngewinn

Impuls, Live-Demonstration, Arbeitsphasen in Fach- oder Jahrgangsteams und moderierte Plenumsentscheidungen. Ergebnis ist ein konkret anschlussfähiger Entwicklungsstand für die Schule.

Zielgruppe: Gesamtkollegien, Fachschaften, Steuergruppen und Schulleitungen.

Optional anpassbar als schulinterne Fortbildung, pädagogischer Tag oder moderierter Entwicklungsworkshop.

GANZTAGSSEMINAR / PÄDAGOGISCHER TAG

Zeitgemäße Aufgaben- und Prüfungskultur: Leistung und Bewertung neu denken

Sie entwickeln ein gemeinsames Verständnis dafür, wie Aufgaben und Prüfungen unter Bedingungen von Digitalität und KI anspruchsvoll, fair und lernwirksam gestaltet werden können.

Wenn KI Texte, Lösungen und Entwürfe erzeugen kann, geraten traditionelle Aufgaben- und Prüfungsformate unter Druck. Der Ganzttag eröffnet einen produktiven Blick auf diese Veränderung: Welche Leistungen sollen sichtbar werden? Wie lassen sich Prozess, Reflexion, Mündlichkeit, Produktqualität und Transfer sinnvoll

verbinden? Und welche Aufgaben- und Prüfungsformate passen zu einer Schule, die Kompetenzen ernst nimmt?

Inhalte

- Veränderte Rahmenbedingungen durch Digitalität und KI analysieren
- Aufgaben nach Anspruchsniveau, Authentizität und KI-Robustheit prüfen
- Alternative Prüfungsformate und Lernprodukte kennenlernen
- Konkrete Aufgaben aus den eigenen Repertoire überarbeiten
- KI-Resiliente Aufgaben entwickeln

Methodik und Lerngewinn

Fachlicher Einstieg, gemeinsame Kriterienarbeit, Werkstattphase an eigenen Aufgaben und kollegiale Beratung. Am Ende stehen überarbeitete Aufgabenentwürfe und nächste Vereinbarungen.

Zielgruppe: Kollegien, Fachschaften, Oberstufenteams, Prüfungsausschüsse und Schulleitungen.

KOMPAKT-WORKSHOP, NICHT ALS GANZTAG ANGELEGT

Aktivierungsübungen in Schule: Energie, Fokus und Beteiligung gezielt fördern

Dauer: 90 bis 180 Minuten | Ziel: Methoden praktisch erleben und übertragen

Die Teilnehmenden erleben kurze Aktivierungsübungen und reflektieren, wie Bewegung, Aufmerksamkeit und Gruppenenergie lernförderlich eingesetzt werden können.

Aktivierung ist mehr als Auflockerung. Gut eingesetzt unterstützt sie Konzentration, Beziehung, Lernbereitschaft und Übergänge zwischen Arbeitsphasen. Der Workshop zeigt praxiserprobte Übungen für Unterricht, Klassenleitung, Fortbildung und pädagogische Tage. Dabei geht es nicht um Methodensammlung um der Methode willen, sondern um die Frage: Welche Aktivierung passt zu welchem Ziel?

Inhalte

- Interaktiver Workshop zum Mitmachen und Erproben
- Aktivierung für Einstieg, Wechsel, Vertiefung und Abschluss unterscheiden
- Kurze Übungen für Bewegung, Kooperation, Reflexion und Aufmerksamkeit erleben
- Übungen sicher an Alter, Raum, Gruppendynamik und Ziel anpassen
- Peinlichkeitsrisiken und Widerstände souverän vermeiden

Methodik und Lerngewinn

Hoher Praxisanteil mit kurzen Reflexionsschleifen. Die Teilnehmenden erhalten direkt einsetzbare Übungen und Kriterien für gute Auswahlentscheidungen.

Zielgruppe: Lehrkräfte, Klassenleitungen, Fortbildner/-innen, pädagogische Mitarbeitende.

GANZTAGSSEMINAR / ENTWICKLUNGSWORKSHOP

Leitbildentwicklung: vom schönen Satz zur wirksamen Orientierung

Die Schule entwickelt oder schärft ein Leitbild, das nicht nur formuliert, sondern im Alltag als Orientierungsrahmen nutzbar wird.

Viele Leitbilder klingen gut, bleiben aber folgenlos. Ein wirksames Leitbild verbindet gemeinsame Werte, konkrete pädagogische Entscheidungen und überprüfbare Entwicklungsrichtungen. Dieser Workshop unterstützt Schulen dabei, bestehende Leitbildarbeit zu ordnen oder einen neuen Prozess zu starten.

Entscheidend ist, dass Beteiligung nicht beliebig wird und Formulierungen später handlungsleitend bleiben. In einem zweiten Schritt werden konkrete Maßnahmen entwickelt, die der Umsetzung des neuen Leitbilds dienen.

Inhalte

- Funktion und Grenzen schulischer Leitbilder klären
- Bestehende Werte, Stärken und Spannungsfelder sichtbar machen
- Beteiligungsformate für Kollegium, Schüler/-innen und Eltern planen
- Leitsätze auf Alltagstauglichkeit und Entscheidungsrelevanz prüfen
- Transfer in Schulprogramm, Unterrichts- und Entwicklungsvorhaben vorbereiten
- Konkrete Maßnahmen entwickeln

Methodik und Lerngewinn

Moderierte Analyse, Beteiligungsdesign, strukturierte Gruppenarbeit und Verdichtung im Plenum. Ergebnis ist ein belastbarer Prozessentwurf oder ein geschärfter Leitbildkern.

Zielgruppe: Schulleitungen, Steuergruppen, Kollegien und schulische Entwicklungsteams.

GANZTAGSSEMINAR / VISIONSWORKSHOP

Visionsbildung für Schulen in Zeiten von KI

Die Schule entwickelt ein eigenes Zukunftsbild für Bildung in einer von KI geprägten Welt und übersetzt es in realistische nächste Schritte.

KI wirft Grundfragen von Schule neu auf: Was müssen Schüler/-innen künftig können? Welche Rolle spielen Fachlichkeit, Beziehung, Urteilskraft und Verantwortung? Und wie bleibt Schule gestaltend, statt nur auf technische Entwicklungen zu reagieren? Der Workshop verbindet Zukunftsdenken mit Schulentwicklungslogik. Er schafft Raum für Orientierung, Ambivalenz und konkrete Priorisierung.

Inhalte

- Zentrale Veränderungen durch KI für Lernen, Arbeit und Gesellschaft einordnen
- Bildungsauftrag, Menschenbild und Kompetenzen neu befragen
- Wünschenswerte Zukunftsbilder für die eigene Schule entwickeln
- Handlungsfelder (wie beispielsweise bestimmte Kompetenzen Unterricht, zeitgemäße Aufgabenkultur, Fortbildung oder Kultur) priorisieren
- Erste strategische Entwicklungsschritte festlegen

Methodik und Lerngewinn

Zukunftsimpulse, Szenarioarbeit, strukturierte Visionsbildung und Priorisierung. Das Format eignet sich besonders als Auftakt für einen längerfristigen Schulentwicklungsprozess.

Zielgruppe: Kollegien, Schulleitungen, Steuergruppen, Schulträger- oder Netzwerkformate.

GANZTAGSSEMINAR / PÄDAGOGISCHER TAG

Classroommanagement: klare Strukturen, starke Beziehungen, lernförderliche Routinen

Sie vertiefen zentrale Prinzipien wirksamen Classroommanagements und entwickeln konkrete Routinen für einen klaren, beziehungsorientierten Unterrichtsrahmen.

Gutes Classroommanagement beginnt lange vor der Störung. Es lebt von Präsenz, Beziehung, klaren Erwartungen, Übergängen, Routinen und einer Unterrichtsgestaltung, die Beteiligung ermöglicht. Der Ganzttag

verbindet Forschungsperspektiven mit konkreten Handlungsoptionen. Im Fokus steht nicht Kontrolle um jeden Preis, sondern ein Unterrichtsklima, in dem Lernen wahrscheinlicher wird.

Inhalte

- Prävention, Intervention und Beziehung als zusammenhängende Ebenen betrachten
- Klare Erwartungen, Rituale und Übergänge entwickeln
- Störungen deeskalierend und konsequent bearbeiten
- Beteiligung, Aktivierung und Aufgabenstruktur als Managementfaktoren nutzen
- Persönliche Routinen und gemeinsame Teamabsprachen formulieren

Methodik und Lerngewinn

Input, Fallarbeit, kollegiale Reflexion und konkrete Planungsphasen. Die Teilnehmenden arbeiten an eigenen Situationen und entwickeln umsetzbare Routinen.

Zielgruppe: Lehrkräfte, Klassenleitungen, multiprofessionelle Teams und Berufseinsteiger/-innen.

GANZTAGSEMINAR / UNTERRICHTSENTWICKLUNGSWORKSHOP

Personalisiertes Lernen in Zeiten von KI und Digitalität

Sie erkunden, wie personalisiertes Lernen durch digitale Werkzeuge und KI unterstützt werden kann, ohne Lernende zu vereinzeln oder Lehrkräfte zu überfordern.

Personalisiertes Lernen verspricht passgenaue Unterstützung, individuelle Lernwege und mehr Selbststeuerung. In der Praxis braucht es dafür klare Strukturen, gute Aufgaben, Feedback und gemeinsame Verantwortung. Der Ganzttag zeigt, wie digitale Tools und KI Differenzierung, Lernberatung und Materialanpassung unterstützen können. Zugleich werden Grenzen, Datenschutz und soziale Lernprozesse reflektiert.

Inhalte

- Personalisiertes Lernen von Individualisierung, Differenzierung und Selbststeuerung abgrenzen
- Lernziele, Lernpfade, Feedback und Reflexion strukturieren
- KI zur Anpassung von Materialien und Unterstützungsangeboten nutzen
- Lernende in Verantwortung bringen, ohne sie allein zu lassen
- Machbare Unterrichtsbausteine für die eigene Schule entwickeln

Methodik und Lerngewinn

Impuls, Praxisbeispiele, Tool-Demonstrationen und Werkstattarbeit. Die Teilnehmenden entwickeln einen eigenen Baustein für personalisiertes Lernen.

Zielgruppe: Kollegien, Fachschaften, Schulentwicklungsteams und Lehrkräfte mit Interesse an digital gestützter Differenzierung.

GANZTAGSEMINAR / SCHULENTWICKLUNGSWORKSHOP

Kollegiumsklima gestalten: Schulentwicklungskonzepte wirksam und tragfähig anlegen

Sie entwickeln Schulentwicklungsvorhaben so, dass sie Kollegiumsklima, Beteiligung, Belastung und gemeinsame Wirksamkeit systematisch berücksichtigen.

Schulentwicklung scheitert selten nur an der Idee. Häufig entscheiden Kultur, Kommunikation, Vertrauen, Belastung und Beteiligung darüber, ob Vorhaben getragen werden. Dieser Workshop betrachtet

Schulentwicklung konsequent auf der Ebene des Kollegiumsklimas. Er hilft, Vorhaben so zu planen, dass sie Klarheit schaffen, Widerstände ernst nehmen und Zusammenarbeit stärken.

Inhalte

- Kollegiumsklima als Erfolgsbedingung von Schulentwicklung verstehen
- Belastung, Vertrauen, Beteiligung und Wirksamkeit diagnostisch betrachten
- Entwicklungsvorhaben auf kulturelle Nebenwirkungen prüfen
- Kommunikations- und Beteiligungsarchitekturen planen
- Konkrete nächste Schritte für ein tragfähiges Schulentwicklungskonzept formulieren

Methodik und Lerngewinn

Analyseinstrumente, moderierte Gruppenarbeit, Priorisierung und Konzeptwerkstatt. Ergebnis ist ein geschärfter Entwicklungsansatz mit Blick auf Menschen, Prozesse und Wirkung.

Zielgruppe: Schulleitungen, Steuergruppen, Personalräte, Fortbildungsbeauftragte und Kollegien.